

Wenn Pferde Lehrer sind

Mithilfe des Pferdes kann man seine persönlichen Fähigkeiten fördern. Warum das so ist, zeigt die Bernerin und Pferdefachfrau Claudia Meier vom Zentrum Pferdepunkt in Waldshut-Tiengen D.

Das Pferd konfrontiert uns mit einer ganzen Palette von Gefühlen: mit Neugierde, Vertrauen, Angst, Eigensinn, Übermut, Zorn oder Verwirrung. Manchmal in schnell wechselnder Folge. Auf der anderen Seite reagiert es höchst sensibel auf jede Nuance unserer Stimme und Körpersprache – meistens merken wir es nicht einmal. Menschen kann man täuschen – Pferde nicht. Auf dieser Weisheit ist das Trainingskonzept von Claudia Meier aufgebaut.

Wer ist Claudia Meier? Die 36-jährige Bernerin hat nach ihrem kaufmännischen Abschluss mehrere Jahre als Direktionsassistentin und Leiterin im Bereich Marketing/Media Service in Grossfirmen gewirkt. Seit ihrer Kindheit ist sie vertraut im Umgang und in der Arbeit mit Pferden. Ausserdem hat sie sich in Tanz, Bewegung und Kampfsport weitergebildet und sich vor allem mit prozessorientierter Psychologie, Tierpsychologie und pferdegestütztem Coaching auseinandergesetzt.

In ihrem Zentrum Pferdepunkt bietet sie heute Gruppenseminare, Einzelcoachings wie auch firmeninterne Trainings an. Ihre Seminare richten sich an Führungskräfte, Manager, selbstständige Unternehmer, Teams, Sportler, Personalentwickler und Privatpersonen. Hier einige ihrer Leitsätze:

Leadership: Die Herde ist nur so

gut wie ihr Leittier.

Team: Die grössten Chancen einer Firma sind die Mitarbeiter.

Erfolg: Existieren scheinbar unüberwindliche Grenzen?

Ungewohntes: Raus aus der Komfortzone!

Entwicklung: Studiere die Natur – sie lehrt dich.

Claudia Meier widmet sich vorwiegend dem Coaching, der Leadership und der Persönlichkeitsentwicklung. In Seminaren, Teamtrainings und Einzelcoachings werden Pferde als Co-Trainer eingesetzt, um den eigenen Führungsstil zu entwickeln und zu fördern, Ziele zu erreichen und die Persönlichkeit zu stärken. Menschen erhalten durch ihr Auftreten und ihre Wirkung vor den Pferden ein sofortiges und klares Feedback. Für Menschen mit Angst- und Traumataerlebnissen (mit oder ohne Pferd) bietet Claudia Meier ebenfalls Motivationstraining an.

Warum eignen sich Pferde?

Im Laufe seiner Entwicklungsgeschichte wandelte sich das Pferd von einem heimlichen Wald- und Sumpfbewohner zu einem Steppentier in der offenen Steppe zu überleben, entfaltet es Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer und schärft seine Instinkte. Die Existenz des Pferdes in der Natur hängt vom so-



Das Leserfoto der Woche

Irene Kellenberger und Stephan Fleischli, 5634 Merenschwand AG: Die beiden Isländerpferde Sleipnir und Somi lieben das Spiel im Schnee!



Es braucht keine Pferdekennntnisse, nur die Bereitschaft, sich auf etwas Neues einzulassen.

Leserbrief

Pferde statt Traktoren

Der Artikel «Pferde statt Traktoren» in Nr. 50/2007 hat mir sehr gefallen. Ich möchte auch Herrn u. Frau Scheiwiler ein Kompliment aussprechen, dass sie die Zeit u. Freude aufbringen, mit den Pferden noch so zu arbeiten. Ich habe Kind auch noch so gearbeitet u. den Pferden, heute ist unser Antrieb zu gross und die Zeit knapp.

Aber was ich auf dem Bild sah, mir ziemlich weh! Die Kummern sind viel zu gross, oder wie wäre mit einem Unterkummet? Gibt es nur drei Geschirre für alle Pferde? Ich glaube nicht, dass das Arbeiten mit diesen Kummern angenehm ist. Wenn Sie schon beim Maschinensparen können, aber nicht auf dem Buckel der Pferde

Beat Honegger, 8340 Hinwil

zialen Verhalten und der Hierarchie innerhalb der Gruppe, von der Führung des Leittieres und einer klaren Verständigung untereinander ab.

Diese Eigenschaften machen die Pferde zu Meistern der Kommunikation. Pferde nehmen instinktiv und mit allen ihren Sinnen unsere Absichten, Gefühle und Emotionen wahr. Sie haben im Laufe der Domestizierung nichts von ihren angeborenen Fähigkeiten verloren. Für das Training bei Claudia Meier sind keine Pferdekennnisse erforderlich, nur die Bereitschaft, sich auf etwas Neues einzulassen.

Was wird hier noch geboten?

Weitere Angebote des Zentrums Pferdepunkt sind Natural Horsemanship. Dabei geht es um den natürlichen, pferdegerechten und einfühlsamen Umgang mit Pferden. Dazu gehören Reitunterricht, Beritt, Korrektur von Pferden sowie Kurse und Seminare. Andrea und Markus Eschbach lehren indianisches Reiten und Natural Horsemanship für Anfänger und Fortgeschrittene. In Harmonie mit dem Pferd stressfrei reiten und das Pferd verstehen lernen ist ihr Leitmotiv. Bodenarbeit ist ein wichtiger Bestandteil ihrer Arbeit. Eine weitere Spezialität von Andrea und Markus Eschbach ist die Pferdekommunikation im Round Pen. Beide haben unter anderem beim bekannten indianischen Pferdetrainer GaWaNi Pony Boy gelernt.

Eine vorbildliche Anlage

Die Anlage des Zentrums Pferdepunkt wurde im August 2006 eröffnet. Sie steht am Rande des südlichen Schwarzwaldes bei Waldshut-Tiengen, nahe der Schweizer Grenze. Sie ist in einen wunderschönen Naturpark integriert und von grosszügigen Weiden umgeben. Die ganze Anlage ist vorbildlich konzipiert und gebaut. Bei der Planung wurde auf die Bedürfnisse der Pferde optimal eingegangen. Arzte-



Bei Claudia Meier ist die tiefe Beziehung zum Pferd sofort spürbar.



Mit den ausgeglichenen Pferden stellen die Seminarteilnehmer schnell einen Kontakt her.

rechte Haltung, Fütterung und Betreuung der Tiere sind bestens gewährleistet. Die grossen Auslaufboxen bieten den Pferden viel Licht, Luft und Bewegung sowie die Möglichkeit, mit den Nachbarn sozialen Kontakt aufzunehmen. Der Gruppenstall mit anliegender Eingliederungsbox und befestigtem Auslauf fördert die Kontakte der Pferde untereinander und zwischen Mensch und Pferd. Zur Anlage gehören eine grosse, von Tageslicht durchflutete Reithalle, ein Aussenplatz, ein Round Pen und

ein gemütlicher Grillplatz sowie ein schöner Seminarraum für Kursteilnehmer oder um mit Gleichgesinnten Gedanken auszutauschen. Auch für das Wohlbefinden des Menschen ist also gesorgt. Das Leitbild des Unternehmens ist geprägt von dem Ziel, Begegnungen zu fördern und Menschen dazu anzuregen, sich mit der Beziehung zum Pferd auseinanderzusetzen. Aber auch Naturerlebnis und Gesundheit spielen hier eine wichtige Rolle. Es gibt ein vielseitiges Angebot, um physische und psychische

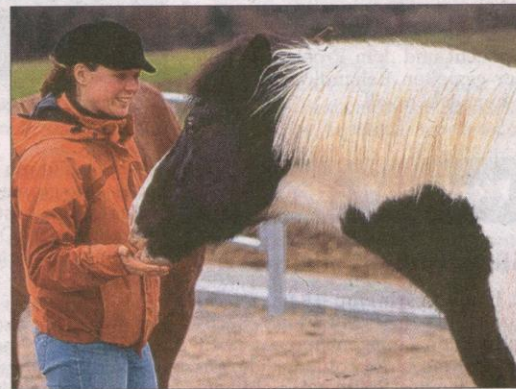
Gesundungsprozesse zu unterstützen. Dazu gehören Massagen, Atem- und Entspannungsübungen, Qigong, Training von Taktgefühl und Gleichgewicht.

Text und Bilder:
Monika und Hans D. Dossenbach
www.wildlifephot.com

Infos: Zentrum Pferdepunkt, Claudia Meier, Breitenfeld 66, D-79761 Waldshut-Tiengen. Tel. 0049 7741 80 90 18. Mobile: 0049 151 105 759 31
mail@pferdepunkt.com
www.pferdepunkt.com



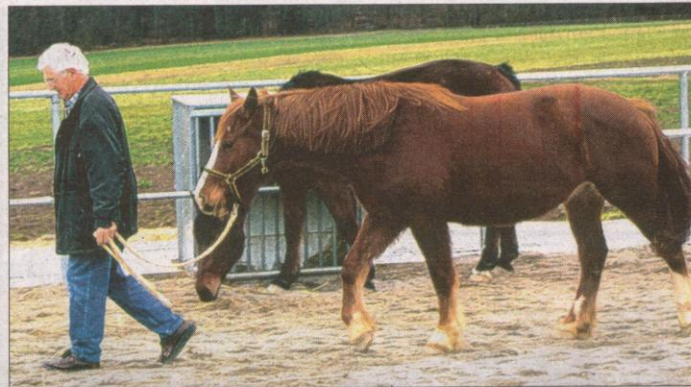
Bodenarbeit ist die wichtigste Grundlage für den richtigen Umgang mit Pferden.



Nach getaner Arbeit gibt es selbstverständlich einen Leckerbissen. Das motiviert.



Spielerische Übungen sind immer eine willkommene Abwechslung.



Das Pferd als Co-Trainer fördert die Persönlichkeitsentwicklung.